

Retouren an Mag.-Abt. I, Gremialwesen und Öffentlichkeitsarbeit

Stadtmagistrat

Referat für Gemeinderat und
Stadtssenat

Sachbearbeitende	Elisabeth Schapfl
Telefon	+43 512 5360 2312
E-Mail	post.gemeinderat-stadtssenat @innsbruck.gv.at
Ort, Datum	Innsbruck, 20.05.2026

Einladung

**zur Sitzung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck am Donnerstag, dem
28. Mai 2026, 09:00 Uhr**

Ort: Rathaus, 6. Obergeschoß, Plenarsaal (Gemeinderatssitzungssaal)

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Aktuelle Stunde zum Thema "Der politische Stil dieser Stadtregierung aus JA, Grüne und SPÖ: Maximale Inszenierung bei minimaler Transparenz" (Themenauswahl durch TURSKY)
3. **Anträge des Stadtssenates**
 - a) Innsbrucker Modell: Qualitätsvolle Ganzttagsschule mit verschränkter Unterrichtsform an Innsbrucker Pflichtschulen durch zusätzliche freizeitpädagogische Personalstunden
 - b) Umbenennung des "Kindergartens Erzherzog-Eugen-Straße" nach dessen Wiedereröffnung in "Kindergarten Saggen" (Vorberatung durch Stadtssenat am 27.05.2026)
 - c) Huterbrücke über Geroldsbach; Instandsetzung 2026
 - d) Anschluss an Rahmenvereinbarung für Bauarbeiten von öffentlichen Verkehrsflächen im Gemeindegebiet von Innsbruck für den Zeitraum 2026 bis 2028 der Innsbrucker Kommunalbetriebe (IKB) AG (Vorberatung durch Stadtssenat am 27.05.2026)
 - e) Neugestaltung Bozner Platz, Verbot von Waren- und Werbeständern - Mobilitätskonzept
 - f) Bauvorhaben "AmrasNext", Amraser-See-Straße Immobilien GmbH & Co KG, Vertrag gemäß § 33 Tiroler Raumordnungsgesetz (TROG) 2022 (Vorberatung durch Stadtssenat am 27.05.2026)
4. **Anträge des Ausschusses für Finanzen, Subventionen und Beteiligungen**

GR Lukovic, BA MA MA:

 - a) Über- oder außerplanmäßige Mittelverwendungen 2026
 - b) Subventionsansuchen

5. **Subventionsanträge des Ausschusses für Arbeit, Wirtschaft und Tourismus**

GR Auer, BSc BA MA:

- Bereich "Wirtschaft und Tourismus"

6. **Antrag des Kontrollausschusses**

GR Onay:

- Bericht über die Prüfung der Umsetzung der Ausführungsbestimmungen für die Voranschläge 2025 und 2024 gemäß Prüfauftrag

7. **Subventionsanträge des Ausschusses für Soziales und Wohnungsvergabe**

GR Mag. Plach:

- Bereich "Soziales" (inklusive Stadtteolförderungen)

8. **Antrag des Ausschusses für Umwelt, Energie und Mobilität**

GRⁱⁿ Heinlein, MA:

- Stadt Innsbruck, Ziel der Klimaneutralität 2040, Beauftragung zur Erstellung eines Klimaneutralitätsfahrplans und Aktionsplans

9. **Anträge des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wohnbau und Projekte**

GRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ (FH) Payr, MEng:

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne, Auflage:

- a) Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. IN-eF04, Innenstadt, Bereich Herzog-Siegmund-Ufer 1 und 3 (Markthalle)
- b) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B72, Wilten, Bereich Innrain 98
- c) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B64, Wilten, Bereich zwischen Maximilianstraße, Speckbacherstraße, Schöpfstraße und Andreas-Hofer-Straße
- d) Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. AM-eF01, Amras, Teilflächen Gpn. .13, 27, 28, 30/1, 31, 32/1 und 32/2, KG Amras
- e) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. HA-B56, Höttinger Au, Bereich Santifallerstraße 3 und 5
- f) Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. SA-eF01, Saggen, Bereich Kaiserjägerstraße 9
- g) Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-eF03, Arzl, Bereich Framsweg 2
- h) Erlassung des Bebauungsplanes Nr. IG-B25, Igls, Bereich Badhausstraße und Heiliggwasserweg, 2. Entwurf
- i) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. AM-B33, Amras, Amraser-See-Straße 42 und westlich der Geyrstraße 28 bis 34 angrenzender Bereich zwischen Amraser-See-Straße und Gerhart-Hauptmann-Straße (Vorberatung durch oa. Ausschuss am 28.05.2026)

Flächenwidmungsplan, Beschluss:

- j) Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. WI-eF02, Wilten, Bereich Dr.-Karl-von-Grabmayr-Straße 4, Tschamlerstraße 7

Abgelehnte Ansuchen:

- k) Flächenwidmungsplanänderung und Bebauungsplanerlassung, Rossau
- l) Bebauungsplanerlassung, Höttinger Au
- 10. Einbringung von Anfragen oder Anträgen, deren dringende Beantwortung bzw. Behandlung verlangt wird
- 11. Behandlung eingebrachter dringender Anträge
- 12. **Behandlung von eingebrachten Anträgen**

Gemeinderat am 30.04.2026 (Zl. Maglbk/116306/GR-AT/2026)

- a) Leerstandserhebung, Veröffentlichung der Daten pro Kalenderjahr (GR Onay, 40)
- b) Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG (IIG), Nutzung der installierten PV-Anlagen auf den Dächern der Wohnhäuser durch Mieter:innen (GR Sanders, 41)
- c) Aufsichtsräte, Änderung des Arbeitsverfassungsgesetzes hinsichtlich Vergütung von Belegschaftsvertreter:innen, Resolutionsantrag (GR Sanders, 42)
- d) Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG (IIG), Einführung einer Drittelparität im Aufsichtsrat (GR Sanders, 43)
- e) Verfügungsmittel, Ausarbeitung einer Richtlinie für Verwendung und Verrechnung (GR Sanders, 44)
- f) "Hotel Route"-Leitsystem, Aktualisierung und Modernisierung (GR Mayer, 45)
- g) Öffentliche Räume in der Innenstadt, Errichtung von konsumfreien Aufenthaltszonen und Sitzgelegenheiten (GRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Haselwanter-Schneider, 46)
- h) Innsbrucker Kommunalbetriebe (IKB) AG, Bäder-Jahreskarten, Ermäßigung für Senior:innen (GRⁱⁿ Trinkl, 47)
- i) Innsbrucker Kommunalbetriebe (IKB) AG, Damensauna am Wochenende (GRⁱⁿ Trinkl, 48)
- j) Innsbrucker Kommunalbetriebe (IKB) AG, Bäder-Jahreskarten, Zahlung in Raten (GRⁱⁿ Dengg, 49)
- k) Änderung des Stadtrechtes der Landeshauptstadt Innsbruck (IStR) 1975, Regelung hinsichtlich der Stellungnahmen von Fachdienststellen (GRⁱⁿ Dengg, 50)
- l) Suchtpräventionskonzept, Umsetzung laut Zukunftsvertrag 2024 bis 2030 (GRⁱⁿ Dengg, 51)
- m) Öffentliche Plätze und Parks, Organisation von kostenlosen Freiluftsport-Gruppen (GRⁱⁿ Lerch, BSc, MSc, 52)
- n) Geyrstraße 57, Errichtung Fußgänger:innenübergang (GRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Winkel, 53)
- o) A12 Inntal-Autobahn, rasche Umsetzung der Einhausung im Westen von Innsbruck (GRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Winkel, 54)
- p) Kreuzung Fürstenweg - Angergasse, Umsetzung des beschlossenen Umbaus (GRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Winkel, 55)
- qu) Südbahnstraße, Haltestelle Reisebusse, Verbesserungsmaßnahmen, Konzept Alternativstandorte (StR Mag. Stoll, 56)
- r) Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH (IVB), Hauptbahnhof, Verbesserung der Sauberkeit bei den Haltestellen (GRⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer, 57)
- s) Informationsfreiheitsgesetz (IFG), Online-Formular zur Einbringung von Anträgen (GRⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer, 58)

- t) Gastgärten, Verlängerung der Öffnungszeiten in "Tropennächten" (GR Jirka, 59)
13. Beantwortung eingebrachter dringender Anfragen
 14. Allfällige Debatten gemäß § 18 Abs. 5 GOG
 15. Einbringung von Anfragen
 16. Einbringung von Anträgen

Der Bürgermeister:
Mag. Johannes Anzenberger, BSc

Gemäß § 25 Abs. 1 des Stadtrechtes der Landeshauptstadt Innsbruck 1975 ist die Sitzung öffentlich. Über die Zulässigkeit von Ton- und Bildaufnahmen entscheidet der Gemeinderat am Beginn der Sitzung.

Für physisch anwesende Zuhörer:innen:

Wir dürfen Sie informieren, dass diese Gemeinderatssitzung per Livestream übertragen wird. Wir verarbeiten die Aufnahmen ausschließlich im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des österreichischen Datenschutzgesetzes idgF. Zweck der Aufnahmen ist die interne Dokumentation der Veranstaltung und ihre Veröffentlichung. Rechtsgrundlage für die Speicherung und Verarbeitung der Aufnahmen ist das Vorliegen eines öffentlichen Interesses an der Dokumentation gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung der Ton- und Filmaufnahmen zu, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen. Wenn Sie mit der Veröffentlichung dieser Aufnahmen nicht einverstanden sind, ist Ihre Teilnahme an der Veranstaltung leider nicht möglich.

Ihre Rechte: Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde. Für Fragen steht Ihnen die Datenschutzbeauftragte unter datenschutz@innsbruck.gv.at zur Verfügung.

Die Teilnahme von Kindern unter 14 Jahre ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Sorgeberechtigten möglich.